



Bebauungsplan (Satzung)

"Im Breitacker"
der Gemeinde Blickweiler.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 30.11.1961 beschlossen.

Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Blickweiler durch den Herrn Landrat in St. Ingbert.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes.

- | | |
|---|--|
| 1. Geltungsbereich | lt. Zeichnung |
| 2. Art der baulichen Nutzung | WR reines Wohngebiet/§ 1 Abs. (2) 1 b) BauNVO |
| 2.1 Baugebiet | Wohngebiete/§ 3 Abs. (2) BauNVO |
| 2.1.1 zulässige Anlagen | Die der Versorgung des Gebietes dienenden Ladengeschäfte § 3 Abs. (5) in Verbindung mit § 1 Abs. (4) BauNVO. |
| 2.1.2 ausnahmsweise zul. Anlagen | |
| 3. Maß der baulichen Nutzung | 1 bzw. 2 zwingend |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse | WR 0,3 |
| 3.2 Grundflächenzahl | WR 0,4 bzw. 0,5 |
| 3.3 Geschosflächenzahl | § 17 Abs. (1) BauNVO |
| 4. Bauweise | offen § 22 Abs. (1) BauNVO |
| 5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | |
| 5.1 Baulinie | lt. Zeichnung zwingend |
| 5.2 Baugrenze | lt. Zeichnung |
| 5.3 Bebauungstiefe | 20 m ab Baulinie |
| 6. Stellung der baulichen Anlagen | lt. Zeichnung |
| 7. Mindestgröße der Baugrundstücke | 400 qm |
| 8. Verkehrsflächen | lt. Zeichnung |
| 9. Versorgungsflächen | lt. Zeichnung |
| 10. Grünflächen, wie Parkanlagen, Baugartengärten, Sport-, Spielplätze. | lt. Zeichnung |

Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293)

1. Zweigeschossige Baukörper ohne Ausbau des Dachgeschosses E+1=2
Dachneigung 20° - 30°
Dachüberstand Traufe (horizontal) 0,40 m - 0,50 m
Ortgang 0,30 m - 0,50 m
Kniestock und Dachaufbauten sind unzulässig

2. Ringeschossige Baukörper mit ausgebautem Dachgeschoß E+D=1
Dachneigung 35° - 45°
Dachüberstand Traufe (horizontal) 0,40 m - 0,50 m
Ortgang 0,30 m - 0,50 m
Kniestock 0,50 m - 0,70 m (siehe nebensteh. Skizze)
Dachaufbauten sind zulässig.

3. Garagen
Garagen sind innerhalb des Bauwuchs mindestens 3,00 m hinter die Baulinie zurückzusetzen und können als Doppelgaragen auf der Grenze errichtet werden.

Im Falle der Grenzbebauung müssen diese Baukörper in äußerer Gestaltung, Dachneigung und Traufhöhe eine bauliche Einheit bilden.
Ausnahmen sind bei hängigem Gelände zulässig.

4. Baulinie
lt. Zeichnung zwingend

5. Baugrenze
lt. Zeichnung

6. Bebauungstiefe
20 m ab Baulinie

7. Stellung der baulichen Anlagen
lt. Zeichnung

8. Mindestgröße der Baugrundstücke
400 qm

9. Verkehrsflächen
lt. Zeichnung

10. Versorgungsflächen
lt. Zeichnung

11. Grünflächen, wie Parkanlagen, Baugartengärten, Sport-, Spielplätze.
lt. Zeichnung

ZEICHENERKLÄRUNG

- | | |
|--|-----------------|
| GELTUNGSBEREICH | |
| BESTEHENDE GEBÄUDE | |
| BESTEHENDE STRASSEN UND WEGE | |
| BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN | |
| HÖHENSCHICHTLINIEN | |
| BAUWEISE OFFEN | 0 |
| GESCHOSSZAHL | E=1 E+D=1 E+1=2 |
| NUTZUNGSART REINES WOHNGEBIET | WR |
| BAULINIE | |
| BEBAUUNGSTIEFE / GEPLANTE GEBÄUDE | |
| BAUGRENZE | |
| GEPLANTE STRASSEN UND WEGE SOWIE DEREN HÖHENLAGE | |
| GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN | |
| ÖFFENTLICHE GRÜNLÄCHE / SPIELPLATZ | |

VERSORGUNGSLEITUNGEN

- | | |
|---------------------------|--|
| WASSERVERSORGUNG | |
| ABWASSER / FLIESSRICHTUNG | |

GEMEINDE BLICKWEILER

BAULEITPLAN / BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GELANDE
„JM BREITACKER“

MASSTAB 1:500

ST. INGEBERT, DEN 17. APRIL 1962 DER LANDRAT PLANUNGSSTELLE

IM AUFTRAGE

Die gemäß § 2 Abs. 6 BBauG erforderliche öffentliche Auslegung des Planentwurfes erfolgte in der Zeit vom 17.4.1962 bis zum 17.5.1962. Die Offenlegung des Planentwurfes wurde am 17.5.1962 ortsüblich bekanntgemacht.

Blickweiler, den 31.7.1964 Der Bürgermeister

In der Sitzung des Gemeinderates vom 17.4.1962 ist der Plan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen worden.
Blickweiler, den 17.4.1964 Der Bürgermeister

Genehmigt gemäß § 11 BBauG
SAARLAND
Der Minister
für öffentliche Arbeiten
und Wohnungsbau
- Landesplanung -
Az. 10-6-145/64-22
Saarbrücken, den 17.4.1964

Die öffentliche Auslegung des Planes gemäß § 12 BBauG erfolgte in der Zeit vom 17.5.1962 bis zum 17.6.1962. Die Genehmigung und die Schlussauslegung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.
Damit ist der Plan rechtsverbindlich.
Blickweiler, den 17.6.1964 Der Bürgermeister

Bu.01.00